

Medienmitteilung

Batteriepark Waltrop: Partner geben grünes Licht für den Bau

Mit dem Baubeschluss beginnt die Umsetzung eines der grössten Batteriespeicherprojekte Europas

Bern, 20. Juli 2026

BKW AG
Media Relations
Viktoriaplatz 2
3013 Bern

Tel. +41 58 477 51 07
medien@bkw.ch
www.bkw.ch

Die Projektpartner BKW, Luxcara und Trianel haben den Baubeschluss für den Batteriepark Waltrop (Deutschland) gefasst. Damit beginnt die Umsetzung des Grossbatteriespeichers. Mit einer Gesamtleistung von 900 MW und einer Speicherkapazität von 1'800 MWh entsteht eine der grössten Batteriespeicheranlagen Europas. Die BKW ist mit einer Leistung von 300 MW und einer Speicherkapazität von 600 MWh am Projekt beteiligt.



Auf diesem Industriegelände entsteht in den beiden kommenden Jahren der Batteriepark Waltrop. (© Trianel)

Mit dem Baubeschluss tritt das Projekt in die Umsetzungsphase ein. Nachdem die zuständigen Behörden im Mai 2026 sämtliche Bewilligungen erteilt haben, können nun die Bauarbeiten beginnen. Diese umfassen das Umspannwerk, die notwendige Infrastruktur sowie die Batteriespeicher. Die Partner planen, die Anlage ab Mitte 2028 schrittweise in Betrieb zu nehmen.

«Mit dem Baubeschluss erreichen wir einen entscheidenden Meilenstein und bringen das Projekt planmässig in die Umsetzungsphase. Grossbatteriespeicher wie

Waltrop schaffen die Flexibilität, die ein Energiesystem mit einem hohen Anteil erneuerbarer Energien braucht. Deshalb freut es uns besonders, dass wir nun mit dem Bau beginnen können», sagt Marcel Bühlmann, Managing Director Business Unit BESS der BKW.

Drei Partner bündeln ihre Stärken

Die BKW entwickelt den Batteriepark gemeinsam mit dem Hamburger Asset Manager Luxcara und der deutschen Stadtwerke-Kooperation Trianel. Die Partner bündeln ihre Kompetenzen in der Entwicklung, Finanzierung und Vermarktung von Energieinfrastruktur und schaffen gemeinsam eine wichtige Voraussetzung für die Energiewende. Sie errichten die Anlage auf einem ehemaligen Industriegelände in unmittelbarer Nähe zum Übertragungsnetz von Amprion.

Waltrop stärkt das Batteriespeicherportfolio der BKW

[Mit ihrer Strategie «Solutions 2030»](#) baut die BKW ihr Portfolio an Energielösungen für eine sichere, wirtschaftliche und zunehmend erneuerbare Stromversorgung aus. Ein Schwerpunkt liegt auf Flexibilitätslösungen und Batteriespeichern. Bis 2030 will die BKW ein eigenes Grossbatterieportfolio mit einer Leistung von über 500 MW aufbauen. Mit dem Aufbau eines eigenen Grossbatterieportfolios stärkt die BKW die strategische Diversifikation ihres Energieportfolios und schafft zusätzliche Flexibilität zur Optimierung ihrer Marktposition.

Der Batteriepark Waltrop im deutschen Bundesland Nordrhein-Westfalen ist ein wichtiger Baustein auf diesem Weg, [wie die BKW im Juni 2025 kommuniziert hat](#). Die BKW entwickelt, baut und betreibt am Standort einen Batteriespeicher mit einer Leistung von 300 MW und einer Speicherkapazität von 600 MWh. Mit einer Gesamtleistung von 900 MW zählt der Batteriepark zu den grössten Batteriespeicherprojekten Europas. Er speichert überschüssigen Strom und stellt ihn dann zur Verfügung, wenn die Nachfrage steigt. Damit erhöht die Anlage die Flexibilität des Stromsystems, unterstützt die Integration erneuerbarer Energien und trägt zur Stabilität des Übertragungsnetzes bei.

[BKW](#)

Die BKW Gruppe ist ein international tätiges Energie- und Infrastrukturunternehmen mit Sitz in Bern. Sie beschäftigt über 12'300 Mitarbeitende. Dank ihrem Netzwerk von Firmen und ihren innovativen Technologien bietet sie ihren Kundinnen und Kunden umfassende Kompetenzen in den Bereichen Infrastruktur, Gebäude und Energie an. So plant, baut und betreibt sie Energieproduktions- und Versorgungsinfrastrukturen für Unternehmen, Private sowie die öffentliche Hand und bietet digitale Geschäftsmodelle für erneuerbare Energien. Das Portfolio der BKW Gruppe reicht heute von der Planung und Beratung

im Engineering für Energie-, Infrastruktur- und Umweltprojekte über integrierte Angebote im Bereich der Gebäudetechnik bis zum Bau, Service und Unterhalt von Energie-, Telekommunikations-, Verkehrs- und Wassernetzen. Mit zukunftsweisenden Lösungen macht die BKW Gruppe Lebensräume lebenswert.

Luxcara

Luxcara ist ein unabhängiger Asset Manager, der institutionellen Investoren Investitionsmöglichkeiten in nachhaltige Energieinfrastruktur eröffnet. Das in Hamburg ansässige Unternehmen wurde 2009 gegründet. Luxcara akquiriert, strukturiert, finanziert und betreibt nachhaltige Energieinfrastrukturprojekte wie Batteriespeicher, Elektrolyseure für die Herstellung von grünem Wasserstoff sowie Windkraft- und Photovoltaikanlagen. Mit einem Team von rund 90 Energieexpertinnen und -experten zählt Luxcara zu Europas erfahrensten Asset Managern im Bereich der Energieinfrastruktur.

Trianel

Die Stadtwerke-Kooperation Trianel begleitet seit der Gründung im Jahr 1999 Stadtwerke auf ihrem Weg der Transformation mit dem Ziel, ihre Unabhängigkeit und Wettbewerbsfähigkeit im Energiemarkt zu stärken. Heute bündeln über 100 kommunale Gesellschafter und Partner ihre Interessen bei Trianel – in der Projektentwicklung erneuerbarer Energien, im Energiehandel und in der Energiebeschaffung sowie in der Entwicklung von Flexibilitätsoptionen. Die rund 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen bei der Optimierung von Geschäftsprozessen entlang der gesamten energiewirtschaftlichen Wertschöpfungskette.